

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 29

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
G. Hipler-Wall AG., Bern.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postscheckverkehr, Beitritte (1. Teil). Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. f.d. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder ämtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder ämtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (329^a)

Gemeinschuldner: Schmid Rodolphe, Import-Export, Freigutstrasse Nr. 24 in Zürich 2; Inhaber: Rudolf Schmid, geb. 1889, von Rubigen (Bern), wohnhaft gewesen Zollikerstrasse 200 in Zürich 8, gegenwärtig ohne festen Wohnsitz; Import und Export von Waren verschiedener Art.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Dezember 1949.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 25. Februar 1950.

Kt. Zürich

Konkursamt Horgen

(143^a)

Gemeinschuldner: Häberli Johann, Vertrieb im Scheller-Oberrieden, früher Zugerstrasse 19 in Wädenswil, Inhaber ist Johann Häberli-Scherrer, geb. 1915, von Krauchthal (Bern), wohnhaft im Scheller-Oberrieden.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1949.
Summarisches Verfahren: gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 9. Februar 1950.

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(338^a)

Gemeinschuldner: Siegrist Adolf Werner, geboren 1912, von Meisterschwanden (Aargau), Schreinermeister, Zürcherstrasse 72, in Schlieren. Inhaber der Einzelfirma «A. W. Siegrist», Fabrikation und Verkauf kunstgewerblicher und industrieller Holzwaren, Schlieren.

Datum der Konkurseröffnung: 17. Dezember 1949.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 16. Februar 1950, 15 Uhr, im Gasthaus «Lilie», in Schlieren.
Eingabefrist: bis 6. März 1950.

Kt. Bern

Konkursamt Aarberg

(330)

Gemeinschuldner: Wüst Emil, geb. 1879, gewesener Bäckermeister, in Bundkofen, Gemeinde Schüpfen.
Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1950.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: bis 25. Februar 1950.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(339)

Gemeinschuldner: Klötzli Wilhelm, Vertreter, Chutzenstrasse 62, Bern.
Datum der Eröffnung: 10. Januar 1950.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 24. Februar 1950.

Kt. Schwyz

Konkursamt Höfe, Wollerau

(263^a)

Berichtigung

Bei der in Nr. 23 des SHAB. vom 28. Januar 1950, Seite 265, figurierenden Gemeinschuldnerin handelt es sich um die Firma Stadler Ernst AG, Freienbach, und nicht, wie versehentlich angegeben, um die Firma Stalder Ernst AG.

Ct. de Genève

Office des faillites, Genève

(365)

Failli: Francoz Jean, Auberge de Bellevue, à Bellevue-Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 janvier 1950.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 2 février 1950.
Délai pour les productions: 24 février 1950.

Ct. de Genève

Office des faillites, Genève

(366)

Faillie: Gelco, S. A., fabrication, vente, achat de tous produits chimiques, métallurgiques, pharmaceutiques, alimentaires, de parfumerie et de vernis, rue du Mont-Blanc 5, et avenue Industrielle 5, Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 9 janvier 1950.
Première assemblée des créanciers: mardi 14 février 1950, à 10 heures. Salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 4 mars 1950.

Ct. de Genève

Office des faillites, Genève

(367)

Failli: Römer Louis, entrepreneur, rue du Stand 5 à 7 (dp) et rue Gautier 7 (a), Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 décembre 1949.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 2 février 1950.
Délai pour les productions: 24 février 1950.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich

Konkursamt Meilen

(362^a)

Ueber die Firma Schwarzenbach & Hauser, Eisenbau- und Konstruktionswerkstätte im Wasserfels-Meilen; Kollektivgesellschafter: Emil Schwarzenbach, von Rüschlikon, in Meilen, und Emil Hauser, von Richterswil, in Obermeilen, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 12. Januar 1950 der Konkurs eröffnet worden. Mit Verfügung des nämlichen Richters vom 26. Januar 1950 ist das Verfahren mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. Februar 1950 hier die Durchführung des Konkurses begehrt, die nicht gedeckten Kosten übernimmt und hieran einen Kostenvorschuss von Fr. 800 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Aargau *Konkursamt Baden* (340)
Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 24. Januar 1950 den Konkurs über Oberle Alfred, 1916, Kaufmann, von Full, in Baden, stellte jedoch durch Erkenntnis vom 31. Januar 1950 das Verfahren mangels Aktiven wieder ein.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 14. Februar 1950 die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 450 (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lavaux, Cully* (331)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre la société en commandite Van Steeden et Cie., La Maladaire, rière Grandvaux par Cully, par ordonnance rendue le 14 janvier 1950, par le président du Tribunal de Lavaux, a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 28 janvier 1950 par décision du juge de la faillite.
Si aucun créancier ne demande d'ici au 14 février 1950 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de 500 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (280)
Im Konkurs über die
Bussard Hermann, AG. für Maschinenbau und elektrische Unternehmungen,
Durchführung elektrotechnischer Arbeiten, Maschinen- und Werkzeugbau sowie Auswertung technischer Erfindungen im In- und Ausland usw., im Raindörfli 10, Zürich 2, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 7. Februar 1950 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Berne *Office des faillites, Porrentruy* (341)
Faillite: Société en nom collectif Spira, Les Fils d'Armand, fabrique de tricotage et tricoterie mécanique, à Porrentruy.
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (342)
Im Konkurs über Rohner Ernst, Architekt, Untergütschstrasse 36 in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der öffentlichen Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
Gleichzeitig liegen das Inventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche zur Einsicht auf. Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke im Sinne von SchKG, Art. 92, sowie Begehren um Abtretung der Massrechte gemäss SchKG, Art. 260, sind innert der Auflagefrist des Kollokationsplanes einzureichen.

Kt. Solothurn *Konkursamt Balsthal* (332)
Kollokationsplan und Inventar
In der konkursamtlichen Nachlassliquidation (summarisches Verfahren) über Hafner-Christ Josef, geb. 1921, Josefs, von Holderbank, Velomechaniker, in Mülliswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung der Auflegung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.
Innert der selben Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) und Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG, beim Konkursamt Balsthal einzureichen.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (343)
Im Konkurs über Hasler Willi, Baugeschäft, in Zofingen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Mendrisio* (363/4)
1° Liquidazione No 4/1949.
Fallita: Intexim S.A., Mendrisio.
2° Liquidazione No 6/1949.
Fallito: Peverelli Santino, Chiasso.
Termine per impugnare ognuna di dette graduatorie: dal 4 al 13 febbraio 1950.
Ogni graduatoria diverrà definitiva se non venisse impugnata nel termine fissato mediante azione intentata avanti il Giudice del fallimento (art. 249/251 L. E. F. e F.).

Ct. de Vaud *Office des faillites, Echallens* (333)
Faillite: Bovey Frères, société en nom collectif, appareilleurs, Echallens.
Délai pour intenter action: 10 jours.
L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, Ord. 1911.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (368)
Modification d'état de collocation
Failli: Caviezel Ernest, café-restaurant «Auberge du Vieux bois», avenue de la Paix 12, Genève.
Délai pour intenter action: dix jours.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (369)
Failli: Etablissement Vignau, Vignau Hervé, commerce et représentation de vins, rue Général-Dufour 12, Genève.
Délai pour intenter action: dix jours.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (370)
Modification d'état de collocation
Failli: «GEH», Hirschy Georges-E., importation et vente en gros de pneumatiques et tous articles en caoutchouc, avenue Pictet-de-Rochemont 7, Genève.
Délai pour intenter action: dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Alstadt* (334)
Das Konkursverfahren über Lauper Werner, geb. 1923, von Richterswil (Zürich), Maschinenbau, Langgasse 80, in Winterthur, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 31. Januar 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (344)
Das Konkursverfahren über Ziegler Carl, Chemiker, früher Luzern, Dornacherstrasse 3, jetzt wohnhaft in Horw, Engelburg, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten II von Luzern-Stadt vom 31. Januar 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (371)
Gemeinschuldnerin: A.G. für Zimmerei- und Schreinerei in Liq., Hüningerstrasse 5 in Basel.
Datum der Schlussklärung: 1. Februar 1950.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (345)
Das unterm 24. November 1948 über Korner Emil H., Handelsagentur, Luzern, Löwenstrasse 7, wohnhaft Rotseestrasse 5, eröffnete Konkursverfahren ist infolge Rückzugs sämtlicher Konkurseingaben durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten II von Luzern-Stadt vom 31. Januar 1950 widerrufen und der Gemeinschuldner wiederum in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (372)
Moteurs électriques
A vendre 52 moteurs électriques «San Giorgio», 0,3 ev. triphasés, bobinage cuivre. Adresser les offres à l'Office des faillites Ile St-Pierre à Lausanne.
Lausanne, 2 février 1950. Le préposé: E. Pilet.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.
Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (346)
Zweite Publikation
Schuldner:
Achermann Leo, Vertreter, Waldstätterstrasse 3 in Luzern;
Brügger Anton, Handelsmann, Wesemlinterrasse 24 a in Luzern (als beibehaltener Schuldner). Ueber Anton Brügger ist am 22. Juni 1949 der Konkurs eröffnet worden.

Pfand eigentümer: Achermann Leo, Vertreter, Waldstätterstrasse 3 in Luzern.
Zeit und Ort der Steigerung: Montag, 13. März 1950, 14 Uhr 30, im Saale des Restaurant «Frohburg», Frohburgstrasse 5 in Luzern.
Eingabefrist: bis 17. Februar 1950.
Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen vom 1. März 1950 an beim Konkursamt Luzern.
Steigerungsobjekt: Grundstück Nr. 1031, Wohnhaus Nr. 47, zz IV, Hofraum, Bergstrasse 5, Plan Nr. 73, Fläche 147 m², Grundbuch Luzern, rechtes Ufer.
Katasterschätzung: Fr. 50 000.
Brandversicherung: Fr. 104 000.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 70 000.
Grundpfandrechte an Kapital: Fr. 142 000.
Luzern, 1. Februar 1950. Konkursamt Luzern.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino *Circondario di Lugano* (373)

Debitore: Camozzi Angelo, negozio di salumeria ed affini, piazza Funicolare, Lugano.

Decreto di moratoria della pretura di Lugano-Città: 31 gennaio 1950.

Commissario per il concordato: Dr. Adolfo Bader, avvocato e notaio, Lugano.

Termine per le insinuazioni dei crediti: 28 febbraio 1950.

Assemblea dei creditori: 6 maggio 1950, alle ore 15, nella sala delle adunanze presso l'Ufficio esecuzioni e fallimenti di Lugano, via Ciseri.

Esame degli atti: dal 24 aprile 1950 in poi, nello studio del Commissario, via Nassa 3, Lugano.

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (374)

Concordat par abandon d'actif

Débitrice: Moteurs-Eta S.A., achat, fabrication et vente de tous appareils et machines électriques et mécaniques. Route de Vernier à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 31 janvier 1950.

Durée du sursis: deux mois.

Commissaire au sursis: M. Marcel Greder, préposé à l'Office des faillites de Genève, place de la Taconnerie 7.

Expiration du délai de production: 24 février 1950.

Assemblée des créanciers: le vendredi 17 mars 1950, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, place de la Taconnerie 7, à Genève.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 7 mars 1950.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Solothurn *Richteramt Balsthal* (347)

Das Amtsgericht Balsthal hat am 1. Februar 1950 die dem Lutz Hans, Baugeschäft, in Wolfwil, mit Entscheid vom 25. Oktober 1949 bewilligte Nachlassstundung von 4 Monaten um zwei Monate, d. h. bis zum 25. April 1950, verlängert.

Balsthal, den 1. Februar 1950.

Der Gerichtsschreiber von Balsthal: Alois Jäggi.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato

(L. E. F. 304, 317)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (354)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von der Firma Weilenmann J. J. A.G., Baugeschäft, Pflanzschulstrasse 29, Zürich 4, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. M. Hauser, Bahnhofplatz 14, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) auf Freitag, den 24. Februar 1950, 17 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Die Gläubiger, Mitschuldner und Bürgen der Schuldnerin werden hiermit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht bis 22. Februar 1950 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (355)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung

(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von Halbecker Jakob, Weinhandlung, Höggerstrasse 115, Zürich 10, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Ad. Spörri, Badenerstrasse 41, Zürich 4, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlass-

vertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) auf Mittwoch, den 1. März 1950, 15.30 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Die Gläubiger, Mitschuldner und Bürgen des Nachlassschuldners werden hiermit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht bis 27. Februar 1950 im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (356)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat die Verhandlung über den von der Firma Valentin & Co., Holzhandlung, Hardplatz 26, Zürich 4, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Walter Peyer, Badenerstrasse 75, Zürich 4, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag (Prozentvergleich) auf Freitag, den 3. März 1950, 14.30 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 140 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Die Gläubiger, Mitschuldner und Bürgen des Nachlassschuldners werden hiermit zur Teilnahme an dieser Verhandlung eingeladen. Einwendungen gegen die gerichtliche Bestätigung des Nachlassvertrages können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der Nachlassbehörde erhoben werden; Stillschweigen gilt als Verzicht auf Einwendungen.

Akteneinsicht: bis 1. März 1950, im Zimmer Nr. 214 des Bezirksgerichtes Zürich.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Ct. de Berne *Tribunal de Porrentruy* (337)

Débiture: Etienne-Gigon Gaston, confiseur, à St-Ursanne.
Jour, heure et lieu de l'audience: mercredi 15 février 1950, à 14 h. 30, dans la salle des audiences du tribunal de district, Hôtel des Halles (1^{er} étage), à Porrentruy.

Porrentruy, 31 janvier 1950.

Le président du Tribunal: Jobé.

Ct. de Berne *Tribunal de Porrentruy* (348)

Débiture: Babey Joseph, machines à écrire, à Porrentruy.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 8 mars 1950, à 14 h. 30, dans la salle des audiences du Tribunal de district, Hôtel des Halles (1^{er} étage), à Porrentruy.

Porrentruy, 1^{er} février 1950.

Le président du Tribunal: Jobé.

Ct. de Berne *Tribunal de Porrentruy* (349)

Débiture: Stauffer Marcel, commerce de fourrages, de bois et d'engrais, à Cornol.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 1^{er} mars 1950, à 14 h. 30, dans la salle des audiences du Tribunal de district, Hôtel des Halles (1^{er} étage), à Porrentruy.

Porrentruy, 1^{er} février 1950.

Le président du Tribunal: Jobé.

Ct. Ticino *Pretura di Mendrisio* (375)

La pretura di Mendrisio notifica di aver fissato l'udienza di martedì 21 febbraio 1950, alle ore 9, per la omologazione del concordato proposto dalla Signora Caronni Ida, negozio merceri, in Mendrisio.

Mendrisio, 2 febbraio 1950.

Per la pretura di Mendrisio:
Dr. Edy Bernasconi, segretario-assessore.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (350)

Le Tribunal de première instance, sis à Genève, place du Bourg-de-Four, Palais de justice, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A. statuera, en audience publique, le lundi 13 février 1950, à 10 heures, sur l'homologation du concordat proposé par Badan Albert, fabricant de confections, route de Saint-Julien 10^{bis}, Carouge (Genève), à ses créanciers.

Tribunal de première instance, Genève:
H. Pugin, commis-greffier.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317)

(LP. 306, 308, 317)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (357)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 20. Januar 1950 den von der

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient,

Bahnhofstrasse 28a, Zürich 1, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. E. Schucany, Talstrasse 59, Zürich 1, ihren Gläubigern und Obligationären vorgeschlagenen Nachlassvertrag (Stundungsvergleich) gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger und Obligationäre als verbindlich erklärt. Demgemäss gelten sämtliche am 3. September 1948 bestehenden Schulden der Nachlassschuldnerin als bis und mit 31. August 1958 gestundet. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass sich die Nachlassschuldnerin verpflichtet hat, auch während der Stundungsfrist sämtliche eingehenden Mittel bis zur gänzlichen Bezahlung ihrer Schulden nebst Zinsen, abzüglich der zur Deckung der laufenden Unkosten erforderlichen Mittel, ihren Gläubigern und Obligationären zuzuwenden.

Als Gläubiger-Vetreter im Sinne von Ziffer 7 des Stundungsvergleichs und mit Befugnissen im Sinne der Erwägungen wurde Rechtsanwalt Dr. Hans Schlatter, Bahnhofplatz 2, Zürich 1, bezeichnet.

Der Beschluss vom 20. Januar 1950 ist rechtskräftig. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Nachlassstundung gemäss Art. 308, Abs. 2 SchKG, dahin.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (358)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 9. November 1949 den von der Firma

Motrac Motoren und Traktoren A.G.,

Altstetterstrasse 120, Zürich 9, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt. Die Liquidationsorgane wurden wie folgt bestellt:

- a) Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Walter Hasler, Löwenstrasse 59, Zürich 1;
- b) Gläubigerausschuss:
Theodor Moor, Geschäftsleiter des Schweiz. Kreditoren-Verbandes, Zürich 1;
H. Ritschard, Ingenieur, in Firma Motosacoche S. A., Genf;
Willi Küderli, in Firma Küderli & Co., Eisen und Metalle, Zürich;
Heinrich Weber, Ingenieur, Zürich-Altstetten;
Karl Ringger, Gemeindeamann, Langnau a. A.

Den Gläubigern steht das Verfügungsrecht über das schuldnerische Vermögen, mit Einschluss grundbuchlicher Verfügungen, zu. Sie üben es durch den Liquidator aus, der sie auch vor Gericht zu vertreten hat. Für die Art und Weise der Liquidation wurde im übrigen die Verordnung des Bundesgerichtes vom 11. April 1935 betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen (Art. 21—44) als sinngemäss anwendbar erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Gemäss Art. 308, Abs. 2 SchKG, fallen die Wirkungen der Nachlassstundung mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt dahin.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (359)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 21. Dezember 1949 den von der Firma

Tschumi & Rahm Aktiengesellschaft,

Hirschengraben 20, Zürich 1, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Hans Glarner, Bahnhofstrasse 35, Zürich 1, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Die Liquidationsorgane wurden wie folgt bestellt:

- a) Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Ernst Etter, Rennweg 59, Zürich 1;
- b) Gläubigerausschuss:
Rechtsanwalt Dr. R. Bolliger, Sihlstrasse 37, Zürich 1, als Präsident;
Albert Schaad, Prokurist in Firma Baubedarf Zürich A.G., Sihlstrasse 38, Zürich 1;
Werner Alter, Direktor in Firma Kibag A.G., Mythenquai 383, Zürich 2.

Den Gläubigern steht das Verfügungsrecht über das schuldnerische Vermögen, mit Einschluss grundbuchlicher Verfügungen zu, das durch den Liquidator ausgeübt wird. Für die Art und Weise der Liquidation wurde im übrigen die Verordnung des Bundesgerichtes vom 11. April 1935 betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen (Art. 21 bis 44) als sinngemäss anwendbar erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Nachlassstundung gemäss Art. 308, Abs. 2, SchKG, dahin.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (360)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 21. Dezember 1949 den von der Firma

Wein- und Spirituosen-Handelsgesellschaft A.G.,
Brandschenkestrasse 177, Zürich 3, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Ad. Spörri, Badenerstrasse 41, Zürich 4, ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Die Liquidationsorgane wurden wie folgt bestellt:

- a) Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Karl Sciler, Löwenstrasse 17, Zürich;
- b) Gläubigerausschuss:
Dr. R. J. Kaderli, Vize-Direktor der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich 1;
Jakob Rahm-Huber, Weinhändler, Hallau (Schaffhausen);
Ernst Scherrer, Depotchef, Manessestrasse 75, Zürich 3.

Den Gläubigern steht das Verfügungsrecht über das schuldnerische Vermögen, mit Einschluss grundbuchlicher Verfügungen, zu, das durch den Liquidator ausgeübt wird. Für die Art und Weise der Liquidation wurde im übrigen die Verordnung des Bundesgerichtes vom 11. April 1935 betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen (Art. 21 bis 44) als sinngemäss anwendbar erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Nachlassstundung gemäss Art. 308, Abs. 2, SchKG, dahin.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (361)
Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
(Liquidationsvergleich)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 11. Januar 1950 den von

Weissberger Alfred, Pelikan-Herren-Kleidung

Erikastrasse 2, Zürich 3 (Geschäftsdomizil: Pelikanstrasse 37, Zürich 1), vertreten durch Rechtsanwalt Dr. August Keller, Stadthausquai 1, Zürich 1, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Die Liquidationsorgane wurden wie folgt bestellt:

- a) Liquidator: Rechtsanwalt Dr. Karl Billter, Schützengasse 10, Zürich 1;
- b) Gläubigerausschuss: Rechtsanwalt Dr. P. Giezendanner, Bleicherweg Nr. 10, Zürich 1;
Marcel Bamberger, in Firma Bamberger & Cie., Zürich;
Otto Wecker, Vertreter der Firma A. Mayer & Co., Ganterswil.

Den Gläubigern wurde das Verfügungsrecht über das schuldnerische Vermögen, mit Einschluss grundbuchlicher Verfügungen, eingeräumt, welches sie durch den Liquidator ausüben haben. Für die Art und Weise der Liquidation wurde im übrigen die Verordnung des Bundesgerichtes vom 11. April 1935 betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen (Art. 21—44) als sinngemäss anwendbar erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen. Mit der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der Nachlassstundung gemäss Art. 308, Abs. 2, SchKG dahin.

Zürich, den 1. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Kulm* (376)

Das Bezirksgericht Kulm hat am 31. Januar 1950 den von der Firma **Haller E. & A., Zigarrenfabrik, Zetzwil**, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Liquidationsvergleich (Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung) richterlich genehmigt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Das Bezirksgericht.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat
(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Bremgarten* (377)

In der Nachlassvertragsache betreffend Firma

Hollenstein, Möbel & Aussteuern, GmbH,

in Bremgarten (Sachwalter: Dr. Eugen Meier, Fürsprech und Notar, Bremgarten), fasst das Gericht den Beschluss:

1. Der von der Firma Hollenstein, Möbel & Aussteuern, GmbH, in Bremgarten, mit den Gläubigern vorgeschlagene Nachlassvertrag wird nicht bestätigt, und die Nachlassstundung wird widerrufen.
2. Die Petentin hat die Verfahrenskosten, eine Staatsgebühr von Fr. 150 und die Auslagen von Fr. 10 zu bezahlen, sowie die Publikationskosten.

Bremgarten, den 19. Januar 1950.

Bezirksgericht.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (351)

Par jugement du 16 janvier 1950, le Tribunal a refusé d'homologuer le concordat présenté par la société Manulor S. A. (anciennement Bertrand S. A.), charbons, route de Chaney 50, au Petit-Lancy, Genève, à ses créanciers.

Tribunal de première instance, Genève:

H. Pugin, commis-greffier.

Widerruf des Nachlassvertrages — Révocation du concordat
(SchKG 316.) (L. P. 316.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (378)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung
(Liquidationsvergleich)

Mit Beschluss vom 25. Juni 1949 hat das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, als Nachlassbehörde den mit Beschluss vom 11. Juli 1947 gerichtlich bestätigten Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung (Liquidationsvergleich) der **Tobis Film-Verleih A.G.** (unmehr ein Nachlassliquidation), früher Uraniastasse 31, Zürich 1, mit Zustimmung sämtlicher, am Nachlassverfahren der vorgenannten Nachlassschuldnerin beteiligter Gläubiger und in analoger Anwendung von Art. 195 SchKG, widerrufen und die Nachlassschuldnerin wieder in die Verfügung über ihr Vermögen eingesetzt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 2. Februar 1950.

Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung,
der a. o. Gerichtsschreiber: Hildebrandt.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Vaud *Tribunal d'Aubonne* (352)

Le président du Tribunal civil du district d'Aubonne statuera à son audience du lundi 20 février 1950, à 9 h. 10, en Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aubonne, sur la demande de sursis concordataire présentée par Goy Ernest, menuisier-charpentier, à Gimel.

Les intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Aubonne, le 1^{er} février 1950.

Le président: Weith.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Bern *Belreibungsamt Aarberg* (335)
Steigerungswiderruf

Die im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Trüb Paul, Spediteur in Wädenswil, auf Dienstag, den 7. Februar 1950 zur Abhaltung publizierte Steigerung in Kallnach findet nicht statt. Das Begehren ist infolge Zahlung dahingefallen.

Aarberg, den 1. Februar 1950.

Betreibungsamt Aarberg: E. Jaberg.

Ct. de Genève *Tribunal de première instance, Genève* (353)
Retrait d'une demande d'homologation

Par jugement du 16 janvier 1950, le tribunal a donné acte à Gerber Félix, atelier de dorage et de galvanoplastie, rue de Lausanne 48, à Genève, du retrait de sa demande d'homologation de concordat proposé par lui à ses créanciers.

Tribunal de première instance, Genève:

H. Pugin, commis-greffier.

Ct. de Genève *Cour de Justice de Genève* (336)
Retrait d'un recours

Dans son audience du 31 janvier 1950, la première section de la Cour de justice, fonctionnant comme autorité supérieure en matière de concordat, a donné acte à Inäbuit et Cie, société en nom collectif, fabrication et commerce d'articles en bois, charpente, menuiserie et ébénisterie, rue Alexandre-Gavard 23, à Carouge, du retrait du recours formé par elle contre le jugement rendu par le Tribunal de première instance de ce canton, le 14 novembre 1949, refusant d'homologuer le concordat proposé par elle à ses créanciers.

Cour de justice de Genève: A. Kramer, greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Januar 1950.

Personalfürsorge-Stiftung der Burroughs-Rechenmaschinen A.-G., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 16. Dezember 1949 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten beiderlei Geschlechts der «Burroughs Rechenmaschinen Aktiengesellschaft», in Zürich, bzw. deren Hinterbliebenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod, Militärdienst, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dr. Walter Chiodera, von Bad Ragaz und Zürich, in Küsnacht (Zürich), Präsident, und Walter Siegrist, von Zürich und Vorderwald (Aargau), in Zürich, weiteres Mitglied des Stiftungsrates, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Sihlporteplatz 3 in Zürich 1 (bei der Burroughs Rechenmaschinen Aktiengesellschaft).

30. Januar 1950.

Schweizerische Stiftung für Psychotechnik, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1928, Seite 334). Neues Domizil: Freiestrasse 152 in Zürich 7 (bei Prof. Dr. Jules Suter).

30. Januar 1950.

Fürsorgefonds für die Lehrer und Angestellten des Institut Juvenus, in Zürich 4, Stiftung (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1947, Seite 1139). Werner Weyland ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Stiftungsrat gewählt worden Dr. Konrad Witzig, von Laufen-Uhwiesen, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit Präsident Dr. Erich Huber.

1. Februar 1950.

Personalfürsorgefonds der Firma Ernst Rickenmann, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 23. Januar 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Ernst Rickenmann», in Zürich, in Fällen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall, sowie unverschuldeter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von vier Mitgliedern und die Kontrollstelle. Ernst Rickenmann, von Winterthur, in Uitikon a. A., Präsident des Stiftungsrates, und Eugenio Baltresca, von Bondo, sowie Elisa Hebling, von Jona (St. Gallen), beide in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift in der Weise, dass Ernst Rickenmann je mit Eugenio Baltresca oder Elisa Hebling zeichnet. Geschäftslokal: Friedaustasse 7 in Zürich 3 (bei der Firma Ernst Rickenmann).

1. Februar 1950.

Altersbeitrags- und Sterbekasse des Verbandes Schweizer Metzgermeister, in Zürich 7, Stiftung (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1946, Seite 2198). Otto Vögeli und Friedrich Specht sind nicht mehr Mitglieder des Stiftungsrates; ihre Unterschriften sind erloschen. Albert Valentin ist nicht mehr 2., sondern 1. Vizepräsident. Das Mitglied Ernst Baumann ist nun 2. Vizepräsident. Weitere Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Henri Schiffmann, von und in Genf, Ernst Sutter, von Bühler, in Teufen, Gottlieb Müller, von und in Brugg, und Heinrich Büsser, von Amden (St. Gallen), in Schmerikon.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

26. Januar 1950.

Hilfskasse für das Personal des Berner Stadttheaters, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Juni 1949 eine Stiftung. Sie bezweckt, durch Schaffung einer Hilfskasse dem Personal für den Fall des Ausscheidens aus dem Dienst des Berner Stadttheaters infolge vorgerückten Alters oder infolge Invalidität oder nach längerer Tätigkeit sowie auch den Hinterbliebenen eine materielle Fürsorge zu gewähren. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen siebengliedrigen Stiftungsrat, wovon der Präsident und zwei Mitglieder durch die Verwaltung der «Theatergenossenschaft Bern», drei Mitglieder durch das Personal aus seinem Kreise und ein Mitglied durch den Gemeinderat der Stadt Bern gewählt werden. Die «Theatergenossenschaft Bern» bezeichnet zwei Rechnungsrevisoren, von denen der eine aus dem Kreise der Berechtigten zu wählen ist. Die Stiftung wird durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten oder des Vizepräsidenten mit dem Sekretär oder dem Kassier vertreten. Es sind dies: Dr. iur. Charles Robert Perret, von La Sagne, in Bern, Präsident; Fritz Häfliger, von Kehrsatz, in Muri bei Bern, Vize-

präsident; Fritz Minig, von Erlenbach i. S., in Bern, Sekretär; Hans Thiede, von Bolligen, in Bern, Kassier. Domizil der Stiftung: Prediger-gasse 3 (bei der «Theatergenossenschaft Bern»).

2. Februar 1950.

Personalfürsorge-Stiftung der Hasler A.G., in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 50 vom 1. März 1947, Seite 591). Wilhelm Brandenberger ist als Mitglied des Stiftungsrates zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Mitglied des Stiftungsrates, als Vertreter der Stifterfirma, wurde ernannt Max Wirz, von Othmarsingen, in Bern. Es zeichnet je ein Vertreter der Stifterfirma mit einem der Personalvertreter.

2. Februar 1950.

Stiftung zum Andenken an Peter Läderach, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Januar 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt Anschaffungen von bleibendem Wert für die beiden Abteilungen des chemischen Instituts der Universität Bern. Vornehmlich sollen Bücher und Apparate angeschafft werden, die möglichst allen Studenten zugute kommen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat, welcher von Amtes wegen aus den jeweiligen Leitern der beiden Abteilungen des chemischen Instituts der Universität Bern sowie aus dem Präsidenten des Chemiker-Fachvereins der Universität Bern besteht. Der Stiftungsrat bezeichnet die Personen, welche die Unterschrift führen. Es sind dies: Prof. Dr. Rudolf Signer, von Herisau, in Gmüden, Gemeinde Muri, Präsident, und Prof. Dr. Walter Feitknecht, von Twann, in Bern. Sie zeichnen kollektiv. Domizil der Stiftung: Freiestrasse 3 (im chemischen Institut der Universität Bern).

Bureau Biel

30. Januar 1950.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Jules Estoppey-Reber & Cie. Société anonyme, à Bienne. Sous ce nom il a été constitué une fondation, selon acte authentique dressé le 30 décembre 1949. Elle a pour but de venir en aide aux membres du personnel de la maison «Jules Estoppey-Reber & Cie. Société anonyme», à Bienne, qui, en raison d'invalidité, de maladie, d'accidents, de chômage ou de service militaire tomberaient dans la gêne. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice et dont un au moins est choisi parmi les membres du personnel. Le conseil d'administration de la maison fondatrice désigne en outre 1 ou 2 contrôleurs. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de: René Estoppey, de Trey, à Bienne, président; Bernard Schneuwly, de Fribourg et Wünnewil, à Bienne, secrétaire, et Werner Sieber, de Aetingen, à Bienne. Adresse de la fondation: rue des Armes 7 (en les bureaux de «Jules Estoppey-Reber & Cie. Société anonyme»).

Bureau de Delémont

1^{er} février 1950.

Fondation de la Sorna Watch Delémont en faveur de son personnel, à Delémont. Sous cette dénomination, il a été constitué une fondation ayant pour but de contribuer, en faveur du personnel de la «Sorna Watch», à Delémont, à la création d'un fonds et à des mesures de prévoyance et de secours. Elle peut également contribuer à l'assistance des familles ou survivants du dit personnel. L'acte de fondation date du 31 décembre 1949. Le seul organe est le conseil de gestion de la fondation, composé de trois personnes désignées par la fondatrice. Font partie du conseil de gestion de la fondation: Emile Schenker-Baumgartner, de Gretzenbach, à Granges (Soleure), président; Franz Bieli-Raccuia, de Selzach (Soleure), à Granges (Soleure), secrétaire; Anna Jeanguenin, de Courtelary, à Delémont, membre. La fondation est engagée envers les tiers par la signature individuelle de son président ou par la signature collective à deux des deux autres membres du conseil de gestion. Bureaux: au domicile de la fondatrice, «Sorna Watch», rue du Stand 11.

Glarus — Glaris — Glarona

1. Februar 1950.

Angestellten-Fürsorgefonds der Kalkfabrik Netstal A.-G., in Netstal (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1945, Seite 2903). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30. Dezember 1949, bestätigt durch den Entscheid der Direktion des Innern des Kantons Glarus als Aufsichtsbehörde, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie gelöst.

1. Februar 1950.

Hilfsfonds der Kalkfabrik Netstal A.-G., in Netstal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Januar 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge zugunsten von Angestellten, Meistern, Vorarbeitern, Arbeitern und Arbeiterinnen der «Kalkfabrik Netstal A.-G.», in Netstal, durch Finanzierung entsprechender Versicherungen oder durch Zahlung von Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenrenten, die Gewährung von Unterstützungen an Kranke und Verunfallte, sowie überhaupt Beihilfe jeglicher Art in Fällen bedrängter Lage oder bei besonderen Umständen. Die Stiftung ist ferner berechtigt, an bereits bestehende oder zukünftige Sozialfonds der Firma regelmässige oder einmalige Zahlungen zu leisten. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern, welche vom Verwaltungsrat der «Kalkfabrik Netstal A.-G.» ernannt werden. Die Stiftung wird durch zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten, nämlich durch Paul H. Burkhard, von Zürich, in Feldbach, Gemeinde Hombrechtikon (Zürich), als Präsident, und Carl Hagmann, von Gretzenbach (Solothurn), in Netstal. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: im Bureau der Kalkfabrik Netstal A.-G.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

26. Januar 1950.

Stiftung Schloss Buchegg, Heimatmuseum für den Bucheggberg, in Lütetkofen (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1943, Seite 403). Der bisherige Präsident Dr. W. Nyffenegger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des bisherigen Vizepräsidenten Hans Ritz ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt: Max Kessler, von Grenchen und Aetingen, in Hessigkofen, und als Vizepräsident Hermann Zimmermann, von Mühledorf, in Küttigkofen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Geschäftsführer kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

28. Januar 1950.

Fürsorgekasse für die Arbeiter der Durand & Huguenin A.G., in Basel (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1948, Seite 315). Aus dem Stiftungsrat ist Jakob Breinlinger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt August Widmer, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

28. Januar 1950.

Stiftungsfonds der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1941, Seite 1237). Neues Domizil: Schaffhauser Rheinweg 125.

28. Januar 1950.
Fürsorgestiftung der Filimedica A.G., in Basel (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1946, Seite 3571). In den Stiftungsrat wurde gewählt Max Höriger-Koprio, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

31. Januar 1950.
Stiftung zu Gunsten der Vergiftungspatienten IV/52, in Liestal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 20. Januar 1950 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung von ölgifteten Wehrmännern der Mitr. Kp. IV/52 und die Förderung von gemeinsamen Interessen dieser Wehrmänner. Die Verwaltung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern, der zugleich oberstes Organ der Stiftung ist. Hermann Heller, von und in Arlesheim, ist Präsident; Jacques Walliser, von Reigoldswil, in Liestal, Vizepräsident und Rechnungsführer; Paul Niederhauser, von Böcklen, in Binningen, Sekretär. Sie vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil der Stiftung: Heidenlochstrasse 30 (bei J. Walliser).

Graubünden — Grisons — Grigioni

26. Januar 1950.
Pensionskasse der Rätischen Aktien-Brauereien Chur, in Chur (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1944, Seite 132). Aus dem Stiftungsrat ist Dr. Felix Christoffel infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Dr. iur. Hans Niggli ist nun Präsident. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Emanuel Christoffel, von Chur und Trins, in Chur, als Vizepräsident. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv je zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

28. Januar 1950.
Theaterstiftung Baden, in Baden (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1940, Seite 2255). Dem Stiftungsratsmitglied Theodor Zambetti, von Wohlenschwil, in Baden, ist Kollektivunterschrift erteilt worden. Er zeichnet mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

28. janvier 1950.
Caisse de retraite en faveur du personnel de Edouard Dubied & Cie société anonyme, à Couvet, fondation (FOSC. du 29 décembre 1943, N° 304, page 2897). Georges Roulet, par suite de démission, ne fait plus partie du conseil de fondation. Jean Gammeter n'est plus président du dit conseil; sa signature est radiée, de même que celle de Georges Roulet. Marguerite Sunier, de Nods (Berne), à Neuchâtel, est nommée membre et vice-présidente du conseil. La fondation est dorénavant engagée par la signature collective de Olivier Cornaz, de et à Neuchâtel, président, et de Marguerite Sunier, vice-présidente.

Genf — Genève — Ginevra

25. janvier 1950.
Fonds de Vieillesse en faveur du personnel de la Société Anonyme des Produits Clermont & E. Fouet, à Genève, fondation (FOSC. du 21 décembre 1946, page 3725). Suivant arrêté du Conseil d'Etat de la République et Canton de Genève du 5 janvier 1950 et décision du conseil de fondation prise en la forme authentique le 13 janvier 1950, l'acte de fondation a été révisé. La dénomination de la fondation est modifiée en Fonds de Vieillesse en faveur du personnel de la Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet. La fondation a pour but de venir en aide au personnel de fabrique et des bureaux de la Société Anonyme des Produits Clermont et Fouet, à Genève, qui serait dans la gêne par suite de maladie, accident, invalidité, vieillesse, à l'exception toutefois des fondés de pouvoirs et des voyageurs. En cas de décès d'un des membres du personnel, elle peut venir en aide à sa famille. Le conseil de fondation est composé de 3 à 5 membres nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Le conseil de fondation désigne le gérant; il désigne aussi un contrôleur. La fondation est engagée par le gérant signant collectivement avec un membre du conseil de fondation. Le conseil de fondation est composé de: Max Amrein, président; Ernest-Joseph Henninger, secrétaire (inscrits); Eliette Freymond, divorcée Lovera (inscrite) et Alice Gay, de et à Genève. Le gérant est Otto Wyssling, de Stäfa (Zürich), à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive. Les anciens membres du conseil de fondation Robert Vögtle et Joseph Amrein, démissionnaires, sont radiés; leurs pouvoirs de même que ceux conférés à Victor Bady, ancien gérant, sont éteints.

27. janvier 1950.
Fonds de prévoyance du personnel de la Maison Vintransport S.A., à Genève, fondation (FOSC. du 14 février 1946, page 483). Paul Randon, de Genève, à Cognay, a été nommé membre et président du conseil de fondation, avec signature collective, en remplacement de Otto Fehlmann, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

30. janvier 1950.
Fondation Frédéric Meyer, à Genève (FOSC. du 5 mars 1949, page 624). Nouvelle adresse: rue de la Confédération 13 (étude de MMes Rochat, Reh-fous & Deltra, notaires).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

G. Hipleh-Walt AG., mit Sitz in Bern

Herabsetzung des Grundkapitals und Schuldenruf gemäss Art. 733 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 31. Januar 1950 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 300 000 auf Fr. 250 000 herabzusetzen. Gemäss Art. 733 OR werden diejenigen Gläubiger, welche Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderung wünschen, aufgefordert, ihre diesbezüglichen Begehren innert einer Frist von zwei Monaten seit der dritten Veröffentlichung dieses Aufrufs beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Notar Otto Wirz, Spitalgasse 32 in Bern, einzureichen.

Bern, den 1. Februar 1950.

(AA 561)

G. Hipleh-Walt AG.:
Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postscheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: «Der Elektromonteur», VI 8953. Aodernsdorf: Flury Rudolf, Huppereder-gewinnung, Va 3700. Aefflen: Widmer & Iseli, Baugeschäft, IIb 1855. Aesch (Luzern): Blum Albert, Dipl.-Ing., VII 13569. Affoltern (Emmental): Wasserversorgung der Gemeinde Affoltern i. E., IIb 1865. Akdorf (Uri): Gervasin Gehr, Baugeschäft, VII 3167. — Kant. Aktionskomitee für die Eidg. Wohnbauvorsorge, VII 13573. Appenzell: Blöschberger-Biehler Emil, Agenturen, IX 10111. Asstano: Consorzio bonifica raggruppamenti terreni, IXa 5397. Baden: Lauber Alfred, Elektrotechniker, VIII 42737. Baggel: Altermatt-Frey Jules, V 16337. — Bosshart-Däschle A., V 22759. — Egger W., Elsässerstrasse 63, V 22751. — Fonds des orgues de l'Eglise française de Bâle, V 9920. — Frauenverein Kleinhöningen, V 16033. — Gartmann Hans, Postbeamter, V 2006. — Gesellschaft für Propaganda und Verkehr AG., Sekretariat, V 7945. — Heuberger-Pfister H., Buchdruckerei, V 14518. — Jüdischer Turnverein, Reiskasse, V 22747. — Kommission für akademische Vorträge, V 22308. — Kost-Zwicky Emil, V 13579. — Liberalsozialistische Partei, V 9502. — Lièvre W. F., Plexiglas-warenfabrik, V 16103. — Meier-Schneebeli P., V 22754. — Ritter Ernst, Lehrer, V 22749. — Schäfer Hans Rud., Vertretungen, Vertrieber der «Cadie»-Tücher, V 6585. — Schweiz. Zahn-ärzte-Gesellschaft, Begutachtungsrat für zahnärztliche Produkte, V 22756. — Weckerle Bertha, Frä., Grellingerstrasse 60, V 22758. — Welt Traugott, Buchhalter, V 10031. — Wittlin-Mäder Emil, V 22752. Bern: Ackermann-Roth Roman, III 21682. — Bauunternehmung Nylfeler AG., Liegenschaftsverwaltung, III 11853. — Bazzi René L. z. H., III 21673. — Bezirkskomitee für Dürrebeschädigte, Amt Bern, III 21630. — Bischhausen P. F., Ing., III 21686. — Bürgerpartei des Amtes Bern, III 21614. — Comptoir-Blaser, III 21693. — Deandra Anselme, Abbé, III 21711. — Dick Ernst, Damensalon, III 21701. — Dick Walter, Dr. phil., Versicherungsmathematiker, III 21676. — Ferrari Felice, Ispetore, III 16448. — Frey Hans, Autofahrschule, III 21695. — Grüssi-Binz R., Frau, III 21688. — Hausverwaltung Lillienweg 16 und 18, Robert Bättig-Gerber, III 21684. — Institut de Beauté Marcelle Jaccard, III 19687. — Kaiser Karl, Plarier, III 21703. — Manuel G. R., Kaufmann, III 21701. — Moser Hans, Autospritzer, Bümpliz, III 12258. — Moser Hedi, Mercerie-Bonnerie, III 21699. — Müller Karl, Verwalter, III 21680. — Naef Ulrich, Sekretär, III 21697. — Nylfeler AG., Bauunternehmung, siehe Nylfeler AG. — Rindlsbacher H. und K., Rolladen und Storen, III 18694. — Ross Grace, Treasurer Foreign Missions Club, III 16912. — Scherler Rolf, Fürsprecher, III 21705. — Schmutz Hedy, Vertreterin, III 21720. — Schnell Max, III 12878. — Treuhänderhureau Dr. E. Schwarz, III 21687. — van der Elst H. B., III 21677. — Wanmer Hermann P. W., Konto CR, III 4332. — Wenger Gottlieb, pens. kant. Angestellter, III 21715. — Zbinden Ida, Frä., III 21696. Besazio: Gessner Hans, Xla 5404. Ilherst: «Konkordia» Kranken- und Unfallkasse, Sektion Biberist, Va 392. Biberstein: Guidi Werner, VI 8953. Illel: Amicale, société nautique «Etoile», IVa 7379. — Bourquin Jean, gérant de la fiduciaire E. Godat, IVa 6597. — Brunner Curt, agence commerciale, représentations-importations-exportations, IVa 3798. — Christe Ida, Mme, Wanduhren en gros-horloges er-gros, IVa 7383. — Flury Josef, Bodenbeläge, IVa 7381. — Herren Hans, Milchhändler, IVa 6889. — Rossel Henri-Hermann, outils d'horlogerie, IVa 7382. — Schaad Willy, Finanz-experte, IVa 5834. — Schneider Walter, Schlossermeister, IVa 7380. — Visconti P., maître cordonnier, IVa 1773. Blinngen: Klefer Rudolf, Spengler und Handarbeiten in Kupfer und Messing, V 22633. Blenbach: Krankenkasse für den Kanton Bern, Sektion Bleibach, IIIa 1667. Boll (Bern): Lehmann Hans, Gärtnerei, Sinneringen, III 21672. Illegarten (Aarg.) Landesverband Freier Schweizer Arbeiter, Kantonssekretariat, IV 8950. Brengarten b. Bern: Schumacher Walter, Gärtnerei, III 21679. Brig: Cathrein Béatrice, Frau, IIe 1804. Brittnau: Zimmerli Peter, Elektro-Anlagen, Vb 3169. Brunnen: Lüönd Ad., Schuhmacherei, VII 6313. Buochs: Petermann Xaver, Handelsgärtnerei, VII 13582. Büren n. d. A.: Kummer F., Most- und Mineralwasserdepot, IVa 6548. Burgdorf: Aeschbacher-Wasem Paul, Typograph, IIIb 1860. — Gögl Gottfried, Polizeinsp.-Stellvertreter, IIIb 1857. — Sommer Hans, Strohmatten-Versand, IIIb 1854. — VIT, Vereinigung der dipl. Instruktoren und Trainer des schweiz. Fussball- und Athletik-Verbandes, Region Zentralschweiz, IIIb 1862. Bursins: Daglia Iils J., gypserie, peinture, II 2799. Buus: Schaub Fritz, Formenbau, Gummiartikel, V 22748. Cassarate: Rezzonico Marino, Xla 5395. Castagnola: Manovelli Paolo, Xla 5407. Castel S. Pietro: Fontana e Iglis L., autogarage, Xla 5413. Celerini/Schmrigg: Issler P., Baumeister, X 6195. Cernier: Gaherel Robert, fabrication de balais, IV 5033. Chaux: Schult-heiss Eugen, Bäckerei, Restaurant, VII 13586. La Chaux-de-Fonds: Girard Anne, Mme, infirmière diplômée, IVb 919. — Girard & Perrenoud, polisseur et lapideur, IVb 2949. — Globe, Le, S.A., département optique, IVb 3131. — Guenin Alex, Maïson, articles pour coiffeurs, IVb 3476. — Juillerat Maxime, cabinet de prothèses dentaires, IVb 566. — Voirel & fils L., horlogerie, IVb 1603. — Ziegenhagen M., Mme, fleuriste Rivierafar, IVb 3473. Chasso: Albini Giuseppe, représentant, Xla 5400. — Canova Roberto, falegname, Xla 5411. Conthey: Société de gymnastique l'Etoile, IIc 2028. Coppet: Humbert Roger, fabrique de meubles, I 12204. Crocifisso: Dell'Agosti Elio, Xla 5398. Cormoret: Steiner Ernest, Esco Art, IVa 5514. Courtaulay: Gfeller Fritz, menuiserie mécanique, IVa 6984. Davos-Platz: Meloni-Deiss J. F., Dr. med., Chefarzt Sanat. «National», X 5406. Degersheim: Breitenmoser A., elektr. Anlagen, IX 12092. — Danzeisen & Voser, Architekten, IX 12419. Dielsdorf: Knecht Eduard, Kupferschmiede und sanitäre Anlagen, VII 36167. — «Konkordia» Kranken- und Unfallkasse des Schweiz. kath. Volksvereins, Sektion Dielsdorf, VII 42741. Dietikon: Musikverein «Eintracht», Dietikon, VIII 42732. Dornach: Caraffa Italo, Dr., V 13377. Dürnbach: Grossenbocher Ernst, Sattler und Tapezierer, IIb 1856. Egnach: Staub W., Bucherstrasse, VIIc 3294. Epalinges: Lienhard Alfred, II 13709. Erlachen (Zürich): Farel Pacilio, Schlosser, VIII 42723. Fleuriert: Volkart-Charlet Edwin, IV 5032. Genève: Association des déclarants en douane, section de Genève, I 12206. — Bne-Akiwa, I 12187. — Caisse de secours mutuels A.S.O.C. (Association suisse ouvriers coiffeurs), I 12199. — Cours de vacances de Pâques de l'Université, I 12207. — Ehrensperger Walter, représentant, I 12197. — Fabrique de volets à rouleau Fribourg S.A., agence de Genève, I 651. — Fank-hauser Willy, papeterie des Eaux-Vives, I 12194. — Gasser-Petit G., bureau comptable Aca-cias, I 12192. — George Léon, manufacture «Aéra», I 12196. — Girard Albert, représentant de Singer's Erben Bâle, I 12208. — Gold-Auhert Philippe, Ingénieur-chimiste, I 12210. — Mercierat Jacques, I 12213. — Munger Marcel, I 12180. — Pellarin René, I 12190. — Pen-club, I 12205. — Radio-Genève, secours aux enfants grecs, I 2400. — Roguet Félix et François Chassot, entrepreneurs, I 12202. — Stampfli Aug., maître-tailleur, I 12212. — Trepp Hans, «Novimex», I 12177. — Wyss Ernest, fonct. postal, I 12201. Gersau: Konservative Partei, VII 8291. Glubinsco: Zulauf Hans, Xla 5408. Glaris (Davos): Ettinger Luzi und Hans, X 5805. Glarus: Kantonale Abrechnungsteile für Papierholz, Glarus, IXa 1355. Glattbrugg: Venlr AG., VIII 9813. Gondswil: Schenk Jans, Leitenlabr. und Holzwaren, IIIa 2020. Gränichen: Verein Ferienkolonie, VI 8955. Greichen: Eidg. Schwing- und Aepferliest 1950, Finanzkomitee, Va 3701. Grölen: Gerber Walter, Hafner und Plattenleger, IIIb 1851. Guvatt (Thun): Lapro Landesprodukte GmbH, III 21660. Hüsle-Hüegns: Blaser Werner, Vertreter, IIb 1852. — Kirchengemeinde Hasle b. Burgdorf, IIb 1859. Hedingen: Hofmann-Meier Josef, Liegenschaft, VIII 4045. Herisau: Appenzell A.-Rh. Kantonschützenfest 1950, Schiess-Komitee, IX 44. Hermiswil b. Riedtwil: Wälichli Hans, Landwirt, IIIa 1965. Herrliberg: Wildi Heinrich, dipl. Chemiker, VIII 41609. Hohlhub: Viehvericherungskasse Hasle-berg, III 21683. Holziken: Turnverein, VI 8957. Homberg (Thun): Marmet-Kurzen Rud., Tuch-, Kolonialwaren, Landesprodukte, III 21709. Horw: Neu-Uniformierung der Feldmusik, VII 10108. Ilanz: Oswald Michael, Metzger, X 6199. Itingen: Schaub Fritz, Kaufmann, V 22750. Kauderbrück: Holstetter Hans, «Gilbert-Putz»-Vertrieb, III 21702. — Trummer & Co., Masebinnenbau, III 13178. Kloten: Hofmann Hans, Konditorei und Tea-room, VIII 42714. Kradolf: Hugelhofer O., Innenausstattung und Sattlerei, VIIc 1472. Küsnacht (Zürich): Rel. Kirchengutsverwaltung Küsnacht, VIII 42743. Landquart: Wiener-Reise Touristenverein «Naturfreunde», X 5709. Langenthal: Internationale Hundsausstellung 1950 Langenthal, IIIa 633. — Personalfürsorgefonds der Firma Geiser & Co., IIIa 1757. — Rub-Zürcher E., Adelboden Mineralwasser-Depot, IIIa 1397. — Schmitz Werner, Wagnerel, IIIa 1761. Laufen: Ammann Gebr., Wein- und Spirituosenhandlung, V 5675. — Modell-fluggruppe Laufen, Materialkasse, V 15807. Lauperswil: 8. Bernisch-kantonale Kleinkaliber-Schützenfest, Gahenkomitee, III 21681. Lausanne: Aubry Jean, II 13115. — Bornet H., Vve, Mme, II 15883. — Bourquin-Nock Willy, Industriel forain, II 12072. — Bovey Louis, II 15894. — Chuard Michel, boulangerie, II 15891. — Comité contre les subventions fédérales à la construction, II 15853. — Cuaniillon Jean-Louis, représentation, exportation, II 12049. — Fédération ouvrière vaudoise Fédération cantonale de l'ASSE, secrétariat, II 15855. — Georges & Remy S.A., vêtements pour hommes, dames et enfants, II 2796. — Gex Gérard, agent assurance mutuelle vaudoise, II 7275. — Giovannoni-Moroge Marguerite, Mme, II 10890. — Groupe économique VPOD, II 1664. — Lambert Marcel, II 15885. — Maison Beck, Mme Marguerite Beck, fournitures pour coiffeurs, II 6667. — Raymond Victor, épicerie du Rond-Point, II 15884. — Rochat-Gonin Emile, II 14610. — «Voyages Lido S. a. r. l.», Tous les services du tourisme pour la Suisse et l'étranger, II 6004. — Wagner Katie-D., Mlle, II 15893.

(Fortsetzung siehe Nr. 30 — Suite voir N° 30)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Administration des Blattes: Effingerstr. 3, Bern - Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

Schweizerische Hypothekenbank, Solothurn

Niederlassung in Zürich, Agentur in Genf

Einladung zur Generalversammlung für das 61. Geschäftsjahr

Die Aktionäre der Schweizerischen Hypothekenbank werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung für das 61. Geschäftsjahr auf Samstag, den 25. Februar 1950, 11 Uhr 15, in das Hotel «Zur Krone» in Solothurn eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1949.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung;
 - b) Entlastung der Organe der Verwaltung;
 - c) Verwendung des Reingewinns vom Jahre 1949.
4. Wahl von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter für die Geschäftsjahre 1950 und 1951.

P 27

Zur Erlangung des Stimmrechts haben die Aktionäre spätestens drei Tage vor der ordentlichen Generalversammlung einen Ausweis über den Aktienbesitz beizubringen oder ihre Aktien zu hinterlegen:

an unserer Kasse in Solothurn, Zürich oder Genf;
bei dem Schweizerischen Bankverein in Neuenburg;
bei den Herren Eug. von Büren & Cie., Bankgeschäft, Bern;
bei den Herren Weck, Aebly & Cie., Bankgeschäft, Freiburg.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Bericht der Revisoren, werden 10 Tage vor der ordentlichen Generalversammlung zur Einsicht beim Hauptsitz Solothurn, bei der Niederlassung Zürich und der Agentur Genf aufgelegt sein.

Solothurn, den 19. Januar 1950.

Namens des Verwaltungsrates
der Schweizerischen Hypothekenbank,
der Präsident: Dr. Max Gressly.

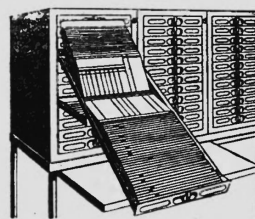
Société Immobilière des Epinettes

Assemblée générale ordinaire

le mercredi 22 février 1950, à 9 heures, chez M. Maurice Gouy, Genève, rue de Rive 8
Ordre du jour statuaire.

Bilan et compte de profits et pertes à disposition des actionnaires chez M. M. Gouy, dès le 10 février 1950.

Durch die grosse Verbreitung des SHAB. bei den eidgenössischen Verwaltungen Behörden und Betrieben erreicht Ihr Inserat auch diese Kreise.



Bigla-Vista-Sichtkartei,

ein ganz hervorragendes, universelles Kontrollmittel des erfolgreichen kleinen und großen Betriebes, das Geschäftsleitung und Personal zermürenden, oft folgenreich verhängender Gedächtnisarbeit enthebt. Darum:

Noch besser als Büromöbel,
Bigla-Stahlbüromöbel!

BIGLER, SPICHER & CIE. AG., BIGLEN (Bern)

Permanente Ausstellungen: Basel, Gerbergässlein 22 — Bern, Bundesgasse 45
St. Gallen, Bleichstrasse 11 — Zürich, Schmidhof, Löwenstrasse 2, II. Stock

Für Transporte von und nach

DEUTSCHLAND

die Spezialfirma

INTERNATIONALE TRANSPORTE

ALBERT MUTTER

Rosentalstrasse 71 BASEL 16 Telefon (061) 3 77 94

Täglicher Camion-Verkehr über die Grenze mit Anschluss ab Lörach nach allen Richtungen.

ÉTAT DE FRIBOURG (Suisse)

38^{me} tirage au sort des obligations de l'emprunt de l'Etat de Fribourg, 3% 1903, de fr. 40000000 de francs

Sont sorties les obligations suivantes: N°

117	3621	6855	9965	12775	15975	20233	23201	26671	29863	33935	37673	40779
118	3622	6856	9966	12776	15976	20234	23202	26672	29864	33936	37674	40780
181	3681	6985	9985	13189	16043	20235	23459	26711	29961	33959	37713	40923
182	3682	6986	9986	13190	16044	20236	23460	26712	29962	33960	37714	40924
413	3689	7077	9987	13303	16311	20307	23521	26755	30017	34383	37731	40929
414	3690	7078	9988	13304	16312	20308	23522	26756	30018	34384	37732	40930
417	3707	7125	9999	13313	16487	20323	23557	26993	30135	34427	37839	40933
418	3708	7126	10000	13314	16488	20324	23558	26994	30136	34428	37840	40934
511	3709	7151	10017	13319	16491	20337	23697	27375	30227	34455	37873	40939
512	3710	7152	10018	13320	16492	20338	23698	27376	30228	34456	37874	40940
627	3761	7189	10109	13325	16561	20639	23845	27489	30645	34469	37895	41185
628	3762	7190	10110	13326	16562	20640	23846	27490	30646	34470	37896	41186
713	3777	7199	10295	13335	16703	20767	23855	27513	30665	34609	38021	41211
714	3778	7200	10296	13336	16704	20768	23856	27514	30666	34610	38022	41212
897	3817	7223	10363	13341	16795	20777	23879	27657	30675	34853	38135	41221
898	3818	7224	10364	13342	16796	20778	23880	27658	30676	34854	38136	41222
1153	3829	7323	10421	13351	16835	21031	24113	27771	30803	34877	38357	41245
1154	3830	7324	10422	13352	16836	21032	24114	27772	30804	34878	38358	41246
1209	3863	7389	10633	13557	16837	21165	24199	27961	30821	34899	38399	41251
1210	3864	7390	10634	13558	16838	21166	24200	27962	30822	34900	38400	41252
1365	4083	7451	10659	13605	16983	21221	24229	28119	30941	34917	38661	41377
1366	4084	7452	10660	13606	16984	21222	24230	28120	30942	34918	38662	41378
1375	4109	7513	10721	13713	17065	21265	24280	28121	31145	34963	38873	41393
1376	4110	7514	10722	13714	17066	21266	24281	28122	31146	34964	38874	41394
1647	4111	7521	10793	13737	17155	21293	24293	28281	31165	35192	38926	41407
1648	4112	7522	10794	13738	17156	21294	24294	28282	31166	35193	38927	41408
1819	4131	7730	10951	14079	17357	21283	24315	28297	31283	35195	38967	41547
1850	4132	7940	10952	14080	17358	21284	24316	28298	31284	35196	38968	41548
2107	4161	8089	11067	14431	17481	21365	24605	28321	31563	35211	39077	41659
2108	4162	8090	11068	14432	17482	21366	24606	28322	31564	35212	39078	41660
2135	4197	8119	11073	14445	17551	21437	24625	28335	31587	35245	39101	41677
2136	4198	8120	11074	14446	17552	21438	24626	28336	31588	35246	39102	41678
2163	4203	8389	11141	14459	17817	21487	24731	28399	32071	35355	39125	41703
2164	4204	8390	11142	14460	17818	21488	24732	28400	32072	35356	39126	41704
2351	4437	8425	11155	14801	18007	21593	24741	28509	32205	35419	39261	41889
2352	4438	8426	11156	14802	18008	21594	24742	28510	32206	35420	39262	41890
2381	4701	8523	11175	14609	18031	21627	24809	28521	32263	35525	39283	41961
2382	4702	8524	11176	14610	18032	21628	24810	28522	32264	35526	39284	41962
2391	4715	8549	11277	14685	18255	21853	25125	28703	32299	35569	39291	42009
2392	4716	8550	11278	14686	18256	21854	25126	28704	32300	35570	39292	42010
2407	4859	8669	11317	14725	18585	21937	25175	28817	32339	35571	39333	42017
2408	4860	8670	11318	14726	18586	21938	25176	28818	32340	35572	39334	42018
2503	4865	8677	11373	14771	18633	22125	25275	28855	32389	35741	39391	42187
2504	4866	8678	11374	14772	18634	22126	25276	28856	32390	35742	39392	42188
2593	5195	8705	11415	14775	18715	22283	25317	28939	32739	35743	39599	42219
2594	5196	8706	11416	14776	18716	22284	25318	28940	32740	35744	39600	42220
2637	5259	8847	11463	14799	18735	22297	25383	29127	32761	35783	39703	42335
2638	5260	8848	11464	14800	18736	22298	25384	29128	32762	35784	39704	42336
2793	5323	8961	11589	15003	18795	22419	25385	29131	32969	36515	39757	42387
2794	5324	8962	11590	15004	18796	22420	25386	29132	32970	36516	39758	42388
2813	5343	8995	11601	15317	18853	22461	25435	29225	33031	36617	39827	42427
2814	5344	8996	11602	15318	18854	22462	25436	29226	33032	36618	39828	42428
2879	5677	9007	12115	15437	18881	22565	25503	29313	33137	36645	39831	42431
2880	5678	9008	12116	15438	18882	22566	25504	29314	33138	36646	39832	42432
2899	5847	9071	12187	15447	18941	22573	25551	29337	33193	36739	39891	42521
2900	5848	9072	12188	15448	18942	22574	25552	29338	33194	36740	39892	42522
2999	6191	9121	12255	15509	19161	22669	25705	29341	33343	36797	39933	42581
3000	6192	9122	12256	15500	19162	22670	25706	29342	33344	36798	39934	42582
3093	6233	9251	12349	15679	19327	22753	25863	29385	33451	36905	40227	42765
3094	6234	9252	12350	15680	19328	22754	25864	29386	33452	36906	40228	42766
3213	6431	9433	12361	15811	19435	22833	25941	29469	33545	37023	40333	42799
3214	6432	9434	12362	15812	19436	22834	25942	29470	33546	37024	40334	42800
3257	6435	9523	12471	15833	19455	23045	26011	29489	33577	37041	40343	42939
3258	6436	9524	12472	15834	19456	23046	26012	29490	33578	37042	40344	42940
3267	6493	9575	12485	15835	19575	23079	26215	29653	33607	37163	40483	42981
3268	6494	9576	12486	15836	19576	23080	26216	29654	33608	37164	40484	42982
3285	6509	9649	12523	15893	20001	23091	26271	29669	33625	37255	40529	43109
3286	6510	9650	12524	15894	20002	23092	26272	29670	33626	37256	40530	43110
3461	6723	9911	12555	15929	20129	23127	26327	29731	33861	37355	40541	43203
3462	6724	9912	12556	15930	20130	23128	26328	29732	33862	37356	40542	43204
3479	6831	9919	12673	15965	20227	23159	26421	29739	33823	37443	40561	43203
3480	6832	9920	12674	15966	20228	23160	26422	29740	33824	37444	40562	43204

Ces obligations sont remboursables dès le 15 mai 1950 aux domiciles ci-après:

à Fribourg: à la Banque de l'Etat et à la Caisse de l'Etat
à Bâle: à la Société de banque suisse
à Berne: à la Banque cantonale de Berne
à Genève: au Crédit lyonnais et à la Banque de Paris et des Pays-Bas
à Zurich: au Crédit suisse et à l'Union de banques suisses
à Paris: au Crédit lyonnais et à la Banque de Paris et des Pays-Bas.

Fribourg, le 15 janvier 1950.

La direction des finances du canton de Fribourg.

